



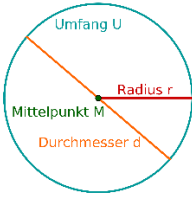

9b – Aufgabenblock 20.04. – 30.04.20

Ge- schichte	<p>Liebe Schülerinnen und Schüler der Klasse 9b, hier findet ihr nun die Geschichtsaufgaben für die nächsten zwei Wochen. Ich möchte euch oder eure Eltern bitten, mir die erledigten Aufgaben per Email zu zuschicken, sobald ihr diese fertig habt. Schickt mir also spätestens bis zum 30.04 eure Ergebnisse zu. Schreibt in die E-Mail auch immer euren Namen und die Klasse. Falls ihr Fragen zu bestimmten Aufgaben habt, könnt ihr die E-Mail-Adresse auch dafür nutzen.</p> <p>Benutze hierfür folgende Email-Adresse: cumakrsbh@yahoo.de</p>
<p>1. Bearbeite die folgenden Arbeitsblätter (S. 32-35) schriftlich. 2. Trage die wichtigsten Ergebnisse in die dazugehörigen Felder der Placemat (AB S. 36) → Das ist jeweils die Nr. 3 auf den AB S. 32-35.</p> <p>Die Arbeitsblätter befinden sich unter „Anhang – Geschichte“</p>	
Sozial- wissen- schaf- ten	<p>Aufgaben Sozialwissenschaften: → Schau dir die Tagesschau in 100 Sekunden für die jeweilige Woche an und verfasse zu jeweils zwei angesprochenen Themen pro Woche einen kurzen Bericht (jeweils 1 Seite). Abgabe für die ersten beiden Berichte: 24.04. Abgabe für die zweiten beiden Berichte: 30.04.</p> <p>(Sendet mir die Ergebnisse bitte per Mail an : s.lomborg@gmx.de Betreff: Aufgaben Sowi 9)</p>
Physik 9nw, fs, tc1, tc2	<p>Liebe Schülerinnen und Schüler, schickt bitte die erledigten Aufgaben an rapp.rsbh@gmx.de. Schreibt in den Betreff euren Namen, das Fach, die Klasse/den Kurs und Aufgaben 3 Ich notiere mir, wer die aktuellen Aufgaben gewissenhaft erledigt hat.</p> <p><u>Ionisierende Strahlung</u> Lies den Text zu ionisierender Strahlung. Beantworte folgende Fragen: 1. Durch was werden Atome ionisiert? Was passiert dabei? 2. Wovon wird ionisierende Strahlung abgegeben? Ist das immer gleich viel? Woran liegt das? 3. Nenne drei Auswirkungen ionisierender Strahlung. 4. Erkläre die Funktionsweise eines Geigerzählers (nur 9nw Kurs)</p>
9fs	<p>Wer eine Rückmeldung möchte/Fragen hat, meldet sich bitte unter mschipke@posteo.de Erstelle eine Wortliste mit je 20 Vokabeln zu Lebensmitteln. Benutze folgende Bereiche: le petit-déjeuner/les légumes/les fruits/la viande/ les garnitures (die Beilagen)/les boissons b) S.78: Schreibe die gelben Kästen ab. c) Übersetzt die Speisekarten auf S. 79 ins Deutsche. d) S.78/79: Benutze die grünen Kästen auf S. 79 und schreibe mit Hilfe der Kästen</p>


9b – Aufgabenblock 20.04. – 30.04.20

	<p>vier Restaurantdialoge auf. Benutze dazu die Vokabelhilfen auf S. 78 und die Speisekarten auf S.79. e) Erstellt zusätzlich drei eigene Dialoge.</p>
Chemie	<p>https://www.kappenberg.com/akminilabor/apps/start.html</p>
Chemie 9fs	<p>https://www.youtube.com/watch?v=ArQg10JHyQw ansehen und alle blauen Kästen ordentlich mitschreiben.</p>
Physik 9sw	<p>https://www.youtube.com/watch?v=nm7_k6Lf6OE ansehen und die im Film dargestellten Aufgaben mitschreiben. Überschrift: Flaschenzug aus loser und fester Rolle(n)</p>
Bio	<p><u>Aufgaben:</u></p> <p>1. Löse den Lückentext und die Flussdiagramme mithilfe des Infotextes auf der folgenden Seite!</p> <p> 2. Zeichne in die beiden Abbildungen die Größe der Porenöffnung bei „viel Wasser“ und „wenig Wasser“. Ergänze auch die Abbildungen, indem du die Bestandteile des Urins (Eiweiß, Salze, Harnstoff,...) in die Kanälchen/Blutgefäße zeichnest. Achte dabei aber darauf, dass du das Verhältnis deutlich machst. Bei welchem Bild ist z.B. viel Wasser wieder in den Blutgefäßen,...? Benutze die gleichen Farben wie in der oberen Abbildung.</p> <p>3. Schreibe dir zu jedem Sachverhalt (wenig Wasser/viel Wasser) einen Merksatz auf!</p> <p>4. Recherchiere: „<i>In der Nacht muss der Mensch in der Regel nicht auf die Toilette</i>“. Bildet der Körper viel oder wenig ADH? Schreibe eine kurze Begründung!</p> <p>Schicke mir die fertigen Aufgaben spätestens bis zum 1. Mai an folgende E-mail-Adresse: Herr.Neubert@gmx.de. Falls du die Aufgabe aus bestimmten Gründen nicht lösen kannst, schreibe mir bitte ebenfalls eine E-Mail. Bleibt gesund!!!</p>
Kath. Religion	<p><u>Thema: Die katholische Kirche in Zeiten der Corona Pandemie</u> <i>Recherchiere folgende Fragestellungen im Internet und bearbeite die Aufgaben schriftlich in deiner Relimappe:</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Welche Einschränkungen gelten zurzeit für die Ausübung des Glaubens sowohl für die Kirche als auch für die Gläubigen? 2. Was unternimmt die katholische Kirche in Deutschland um trotzdem für die Gläubigen da zu sein? 3. Informiere dich in deiner Gemeinde vor Ort über deren Aktionen und Angebote für Familien und Jugendliche. Zu Ostern gab es in Bockum-Hövel beispielsweise eine „Osterbox“, die zu Familien gebracht wurde, die sich dafür angemeldet haben.

9b – Aufgabenblock 20.04. – 30.04.20

	<p>4. Überlege ob die jetzigen kirchlichen Angebote für euch Jugendliche einen Weg bieten sich wieder stärker mit ihrem Glauben auseinanderzusetzen bzw. sich wieder stärker mit der Kirche verbunden zu fühlen.</p>
English	<p>“Romeo and Juliet“ – a special unit for grade 9 s. Anhang</p>
Mathe	<p>Unterrichtsreihe: „Jetzt geht´s rund“  Mathematik Klasse 9</p> <div style="text-align: center;">  </div> <p>Aufgabe 1: Wo stehe ich? Bearbeite den Standpunkt in deinem Buch S. 126 und treffe eine Einschätzung, ob das zuvor bearbeitete Arbeitsmaterial „Basiswissen“ von vor den Ferien noch präsent ist 😊 Die Lösungen findest du <u>anschließend</u> auf Seite 205.</p> <p>Aufgabe 2: Finde 6 Objekte aus deinem häuslichen Umfeld, die kreisförmig sind – das können Dosen, CDs, Teller oder Ähnliches sein.  Lege eine Tabelle für die einzelnen Gegenstände an, wo du den Durchmesser (d) und den dazu gehörigen Umfang (u) mit einem Maßband misst. Du findest dazu eine Vorlage im Buch S. 128. Ergänze die Tabelle um eine Spalte, in der du das Ergebnis der Division des Umfangs zum Durchmesser ($u : d$) einträgst. Überlege, ob, und wenn ja, welcher Zusammenhang zwischen dem Durchmesser und dem Umfang besteht und formuliere einen kurzen Satz dazu.</p> <p>Aufgabe 3 (Kreiszahl): Lies den Text im Buch S. 135 und vergleiche dein Ergebnis mit der Kreiszahl π. Wie du nun weißt, ist die Kreiszahl eine irrationale Zahl und bezeichnet das Verhältnis von Umfang zu Durchmesser eines Kreises. Die Taste für π, findest du auch auf deinem Taschenrechner. Auf https://www.youtube.com/watch?v=L6APV5Zgc-w kann man sich die Geschichte von π einmal ansehen 😊</p> <p>Anmerkung: Obwohl bei Berechnungen mit π häufig auf 2 Nachkommastellen gerundet wird, verwenden wir das Gleichheitszeichen!</p> <p>Aufgabe 4 (Kreisumfang): Übertrage den Merksatz mit den Formeln zur Berechnung von Umfang und Durchmesser bei Kreisen in dein Merk- oder Regelheft. Lies dir die Beispiele im Buch auf S. 128 durch und erledige nachfolgende Aufgaben dazu: S. 129 Aufgaben 1-4, 6 Wenn du die Aufgaben erledigt hast, teile mir deine Ergebnisse per E-Mail mit und du erhältst die dazugehörigen Lösungen.</p> <p>Aufgabe 5 (Kreisfläche): Betrachten wir nun einmal die Flächenberechnung für Kreise. Schlage dazu im Buch S. 131 auf und sieh dir an, wie einzelne Kreisflächen <u>näherungsweise</u> einer</p>

9b – Aufgabenblock 20.04. – 30.04.20

	<p>Rechteckfläche entsprechen. Übertrage die Formel für den Flächeninhalt A in dein Merk- oder Regelheft.</p> <p>Bearbeite nun im Arbeitsheft die Seite 72 und kontrolliere anschließend selbstständig deine Lösungen mit denen des Arbeitsheftes. Beschreibe in einer E-Mail, wie gut du die Aufgaben lösen konntest und schildere die Schwierigkeiten, wenn du abweichende Lösungen hattest.</p> <p>Aufgabe 6 (Kreisfläche): Weitere Aufgaben zur Berechnung der Kreisfläche findest du auf S. 131/132: Nr. 1-5, 6a,6b, 8 Teile deine Ergebnisse per Mail mit und du wirst erfahren, ob du richtig gelegen hast.</p> <p>Aufgabe 7 - Anwendungsaufgaben: Nun geht es an die Anwendungsaufgaben 😊 im Buch S. 130 Nr. 12-17 (Kreisumfang) und S. 133/134 Nr. 10,16,19,20 (Kreisfläche). *Wer knackt die Aufgaben S. 130 Nr. 10 und S. 134 Nr. 21??? Teile mir alle Ergebnisse per Mail mit und du wirst ein Feedback bekommen!</p> <p>Aufgabe 8 „Von Kreisen und Ringen“:</p>  <p>Kreisringe sind zwei Kreise mit verschiedenen Radien und einem gemeinsamen Mittelpunkt</p> <ol style="list-style-type: none">1. Beschreibe in Stichworten anhand eines Beispiels, wie du vorgehen würdest, um die Fläche des Kreisrings zu berechnen: Äußerer Radius (r_1) = 6 cm Innerer Radius (r_2) = 4 cm2. Wie könnte eine allgemeine Formel zur Berechnung des Flächeninhalts eines Kreisrings aussehen? <p>Bevor es weitergeht, müssen wir besprechen, ob deine Überlegungen richtig sind 😊. Schreibe mir in gewohnter Weise.</p> <p>Aufgabe 9: Bearbeite im Buch die Aufgaben S. 133 Nr. 14 und 15 und teile mir deine Lösungen mit.</p> <p>Gutes Gelingen 🙌</p>
Politik	<ol style="list-style-type: none">1. Lies im Buch die Seiten 100 – 103 und bearbeite jeweils die 1. Aufgabe dazu. <p>Deine Arbeitsergebnisse kannst du per Mail an die dir bekannte Mailadresse schicken 😊 Deadline: 30.04.2020</p>

9b – Aufgabenblock 20.04. – 30.04.20

Geo- graphy	<p>Case Study: Meat Production South of Oldenburg</p> <p>Task 1: Read p. 138/139 and look up the unknown vocabularies</p> <p>Task 2: Describe the development of the production of animal-sourced foods in Germany. You can choose to do in English or in German.</p> <p>Task 3: Explain why meat production has become such an important economic factor in the Oldenburg region.</p> <p>Rise and Fall of the German Coal Industry</p> <p>Task 4: Read p. 140/141 and look up the unknown vocabularies.</p> <p>Task 5: Describe the development of the Ruhr area between 1800 and 1960 shortly.</p> <p>Task 6: Copy the features of old industrial regions into your folder (M6).</p> <p>Present your results latest on 30th April to the given e-mail address.</p>
Ev. Reli- gion	<p>Liebe Schülerinnen und Schüler!</p> <p>So komisch es klingt. Wir haben immer noch Osterzeit, denn diese geht bis Pfingsten. Grund genug sich einmal Gedanken zu machen darüber, was Ostern eigentlich bedeutet und wie wir es feiern.</p> <p>Alles Gute und bleibt gesund!</p> <p>Jutta Pothmann</p> <p>Aufgabe: Lest den biblischen Text und gestaltet mithilfe dieser Grundlage auf einem neuen Blatt ein Cluster/Wortwolke. Ihr könnt dieses in Form eines Kreuzes anlegen oder eine andere Form wählen. Die Wörter, die ihr hineinschreibt, könnt ihr dem Bibeltext entnehmen und auch eigene passende Worte wählen. Bringt eure Wortwolke zum nächsten Mal mit.</p>
Sport	<p>Fit durch die unterrichtsfreie Zeit – Home Workout</p> <p>Liebe Schüler/-innen,</p> <p>aufgrund der aktuellen Situation sind Schulen und Sportvereine geschlossen, Bolzplätze und Spielplätze gesperrt und es wird empfohlen, das Haus möglichst nicht mehr zu verlassen. Viele von euch haben nur noch wenige Möglichkeiten sich zu bewegen. Deshalb bekommt ihr nun Trainingspläne, die zu Hause allein durchgeführt werden können. Ihr benötigt nur Sportsachen, eine Unterlage und ein Smartphone mit dem ihr auf YouTube zugreifen könnt. Die Titel der Workouts findet ihr im jeweiligen Trainingsplan und diese können leicht auf YouTube gefunden werden.</p> <p>Die Trainingspläne sind anfängerfreundlich aufgebaut und richten sich an alle, explizit nicht nur an diejenigen, die auch sonst viel Wert auf Sport legen. Gerade jetzt ist es wichtig, dass zu Hause Zeit für sportliche Aktivität eingerichtet wird, weil auch der Körper und der Geist über die Zeit abbauen.</p> <p>Also nutzt die Trainingspläne und bleibt aktiv.</p> <p>Mit sportlichen Grüßen T. Schade (Sportlehrer)</p>

--	--

Ev. Religion

Ostern

Als der Sabbat vorüber war, kauften Maria aus Magdala, Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Öle, um damit zum Grab zu gehen und Jesus zu salben.

Am ersten Tag der Woche kamen sie in aller Frühe zum Grab, als eben die Sonne aufging. Sie sagten zueinander: Wer könnte uns den Stein vom Eingang des Grabes wegwälzen? Doch als sie hineinblickten, sahen sie, dass der Stein schon weggewälzt war; er war sehr groß. Sie gingen in das Grab hinein und sahen auf der rechten Seite einen jungen Mann sitzen, der mit einem weißen Gewand bekleidet war; da erschrecken sie sehr. Er aber sagte zu ihnen: Erschreckt nicht! Ihr sucht Jesus von Nazaret, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden; er ist nicht hier. Seht, da ist die Stelle, wo man ihn hingelegt hatte. Nun aber geht und sagt seinen Jüngern, vor allem Petrus: Er geht euch voraus nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er es euch gesagt hat.

Da verließen sie das Grab und flohen; denn Schrecken und Entsetzen hatte sie gepackt. Und sie sagten niemand etwas davon; denn sie fürchteten sich.
Mk 16, 1-8

Anhang

Physik

Grundlagen Ionisierende Strahlung

Radioaktive Stoffe senden Strahlung aus, die Elektronen aus Atomen herausschlägt. ►6 Die Atome haben dann weniger Elektronen als Protonen. Sie sind also insgesamt positiv geladen. Man bezeichnet sie als positiv geladene Ionen.

Die Strahlung radioaktiver Stoffe ionisiert Atome. Dabei geben die Atome Elektronen ab.
Radioaktive Stoffe geben mal etwas mehr, mal etwas weniger ionisierende Strahlung ab. Das geschieht rein zufällig.

Daher misst ein Geigerzähler mal etwas mehr ionisierende Strahlung und mal etwas weniger. Auch die ultraviolette Strahlung und die Röntgenstrahlung ionisieren Atome.

Wichtige Auswirkungen ionisierender Strahlung sind:

- Atome in unseren Zellen werden verändert. Dadurch können Dauerschäden entstehen.
- Gase werden durch die Ionen und Elektronen zu elektrischen Leitern.
- Die Ionisierung kann chemische Reaktionen auslösen. *Beispiel:* Ein fotografischer Film wird durch ionisierende Strahlung geschwärzt.

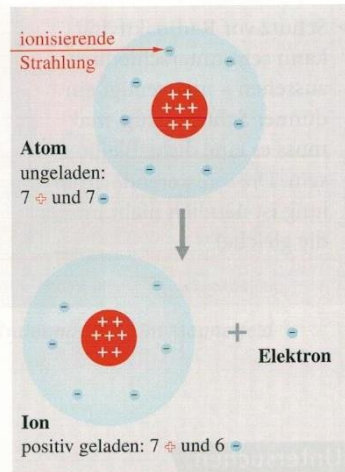
„Nulleffekt“ Einer schwachen ionisierenden Strahlung bist du immer ausgesetzt – ob du spazieren gehst oder daheim bist. Seit Entstehung der Erde gibt es natürliche ionisierende Strahlung. Sie ist nicht vom Menschen verursacht. Sie kommt aus dem Weltall und von radioaktiven Stoffen (z. B. in Gestein und Nahrung) deiner Umgebung. Messgeräte zeigen sie als „Nulleffekt“ an.

Aus der Technik Messen mit dem Geigerzähler

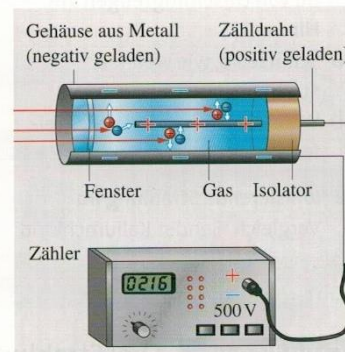
Zwischen Zählrohr und Gehäuse des Messgeräts liegt eine hohe elektrische Spannung. ►7 Von alleine fließt aber kein Strom, weil das Gas nicht leitet. Das ändert sich, wenn ionisierende Strahlung durch das Fenster eindringt. Sie erzeugt Ionen und freie Elektronen im Gas. Das Gas wird für einen Moment leitfähig. Dies zeigt der Zähler als „Impuls“ an. Je intensiver die Strahlung ist, desto mehr Impulse werden pro Minute gemessen.

Aufgaben

- 1 Tina misst in ihrer Klasse mit dem Geigerzähler. Es ist kein radioaktiver Stoff im Raum. In der ersten Minute misst sie 21 Impulse, in der zweiten 25 und in der dritten 23. Erkläre den Unterschied.
- 2 Andrej stellt sich einen radioaktiven Stoff wie eine seltsame Glühlampe vor: Sie geht ganz zufällig mal an und wieder aus und benötigt keine Energie von außen. Was hältst du von dieser Vorstellung? Begründe deine Meinung.
- 3* Beschreibe kurz, wie ein Geigerzähler funktioniert.



6 Vom Atom zum Ion durch Strahlung

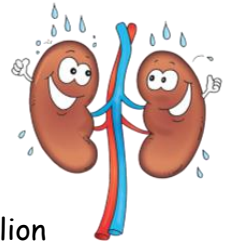


7 Geiger-Müller-Zählrohr (vereinfacht)

Bio

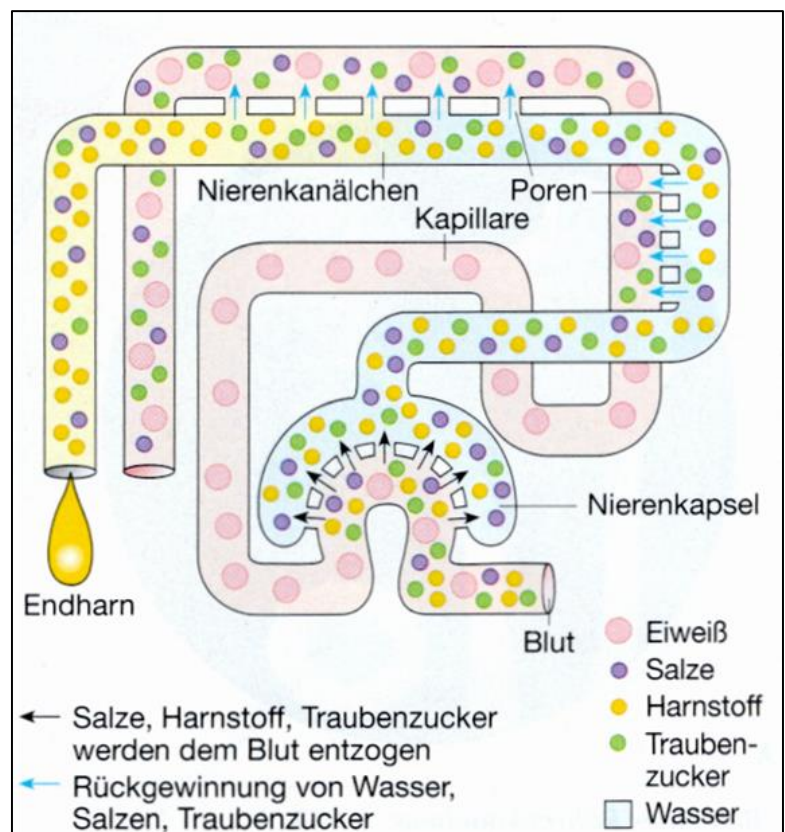
Wie erfolgt die Wasser-Rückgewinnung in der Niere?

Der Wasserhaushalt der Niere



Die wichtigste Funktion der Nieren ist es, den Körper zu entgiften. Über eine Million Filtereinheiten, die Nephronen, sorgen dafür, dass der Primärharn gebildet wird und Abfallstoffe aus dem Blut gelangen. Diese Multitalente regulieren aber auch den Flüssigkeitshaushalt unseres Körpers. Bekanntlich bestehen wir zu 75 Prozent aus Wasser. Bereits zwei Prozent Flüssigkeitsverlust führt beim Menschen zu körperlichen Einschränkungen. Deshalb ist eine ausreichende Zufuhr von Flüssigkeit ausschlaggebend und eine reibungslose Arbeit bei der Wasserrückgewinnung wichtig.

Bei der Regulation des Wasserhaushaltes spielt das Hormon der Hirnanhangdrüse, das **ADH** (antidiuretische Hormon = gegen den Harndrang), eine wichtige Rolle. Es steuert dabei die Porenöffnungen in den Nierenkanälchen. ADH bewirkt die vermehrte Rückgewinnung von Wasser aus dem Primärharn durch eine Vergrößerung der Porenöffnungen, wodurch der Urin konzentriert wird und sein Volumen abnimmt! Je nach Porenweite wird eine größere oder kleinere Wassermenge aus dem Primärharn in das Blut zurückgewonnen. Hat man viel Flüssigkeit zu sich genommen, wird wenig Wasser in die Blutgefäße aufgenommen. Die Porenweite in den Nierenkanälchen ist eng. Der Mensch scheidet somit viel Urin aus. Ist der Wasserhaushalt des Körpers dagegen zu niedrig, weil man z.B. viel geschwitzt hat oder sehr wenig getrunken hat, gelangt viel Wasser aus dem Primärharn ins Blut zurück. Die Poren in den Nierenkanälchen sind sehr weit gestellt. In dieser Situation produziert die Niere zusätzlich einen Stoff, der im Zwischenhirn ein Durstgefühl auslöst.



9b – Aufgabenblock 20.04. – 30.04.20

Hormonelle Regulation der Wasser-Rückgewinnung



Das Hormon ADH (antidiuretische Hormon = gegen den Harndrang) wird in der Hirnanhangdrüse gebildet und wirkt auf die Porenöffnung in den Nierenkanälchen. Das Hormon ADH wird **vermehrt** ausgeschüttet, wenn _____ Wasser im Blut ist. Die Porenöffnungen werden _____, damit _____ Wasser aus den Nierenkanälchen **zurück** in das Blut resorbiert werden (das Hormon heißt ja auch: „gegen den Harndrang“!).

a) Trinkt man viel Wasser:

b) Trinkt man wenig Wasser:

_____ ADH-Produktion

_____ ADH-Produktion

Porenöffnung _____

Porenöffnung _____

_____ Wasser wird in das Blut zurück gewonnen!

_____ Wasser wird in das Blut zurück gewonnen!

_____ Urinausscheidung

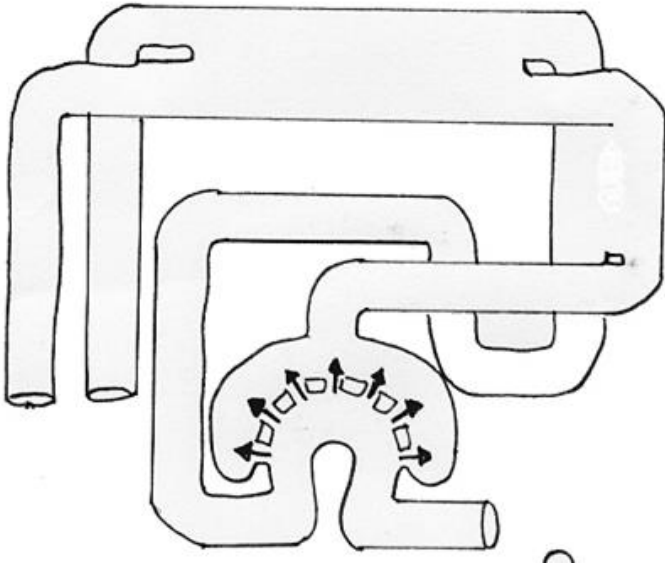
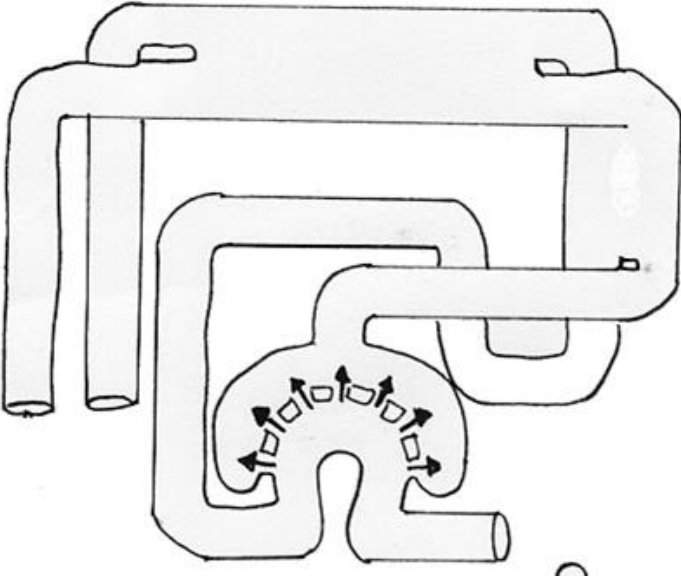
_____ Urinausscheidung

a) Wenn man viel Wasser trinkt:

b) Wenn man wenig Wasser trinkt:



Porenkanälchen



	ADH-Wirkung
	Keine ADH-Wirkung

English

Task 1: Reading



Who is William Shakespeare?

William Shakespeare was born in Stratford-upon-Avon on April 23rd, 1564. He was the 3rd child in the family of John Shakespeare. His father John was a glove maker. His mother's name was Mary Arden. William went to Grammar School in Stratford. There he received a good education, but he never studied at university.

In 1582, at the age of eighteen, he married Anne Hathaway. They had three children.

Shakespeare left Stratford and his home around 1586. He joined a group of travelling actors and went to London. He became a very popular writer of plays and poetry. Shakespeare wrote 38 plays – tragedies, comedies, histories and romances. His dramas were performed at the Globe Theatre in London. The Globe was very different from a modern theatre – plays were performed in the open air, in daylight. There was not much scenery on the stage. In Shakespeare's time men played the parts of women. Women weren't allowed on stage until the late 17th century.

In Shakespeare's time, drama was an important part of life, just as TV is for us today. All kinds of people enjoyed the plays by Shakespeare and other Elizabethan dramatists. Between two and three thousand people, from all classes of society, were in the audience. The so-called groundlings paid one penny to get in and had to stand for the duration of the play, which could be easily be several hours.

When he stopped writing, Shakespeare went back to Stratford and lived in a large, comfortable house called New Place. Shakespeare died on his birthday in 1616 and was buried in Holy Trinity Church in Stratford.

In 1623, after his death, some friends published his works for the first time. The book was called the First Folio. *Romeo and Juliet*, *Hamlet* and *Macbeth* were included in it.

9b – Aufgabenblock 20.04. – 30.04.20

Task 2: Who is William Shakespeare?

Match the part of the sentences and copy the sentences into your folder.

William Shakespeare was born	three children
He was the 3rd child	plays and poems.
He went to Stratford Grammar School	he went back to Stratford.
When he was eighteen	an open-air theatre in London.
They had	in the First Folio after his death.
He left Stratford	became involved in the theatre
He went to London and	in Stratford.
He became very popular	in Stratford in 1564.
The Globe was	of John Shakespeare, a glove maker.
Young men played	around 1586.
Shakespeare wrote	he married Anne Hathaway.
When he stopped writing	but he didn't go to university.
Shakespeare died on	his birthday in 1616.
He was buried	the roles of women.
Some of his friends published his works	as a writer.

Task 3: Reading – Shakespeare's *Romeo and Juliet*

Shakespeare wrote *Romeo and Juliet* at the end of the 16th century. At that time Elizabeth I was Queen of England. The country developed quickly in many different ways. It became a superpower in Europe.

Italy and the Renaissance had great influence on the development of the arts and literature. Many of Shakespeare's dramas take place in Italy and tell Italian stories. Italy was the country of love, murder and emotion. *Romeo and Juliet*, a tragedy of love and death, was based on an Italian story, too.

Shakespeare rewrote the Italian story of *Romeo and Juliet* by changing some of the details. This way he turned it into a famous play. He made Juliet only thirteen years old because at that time it wasn't unusual to get married at such a young age. Also, 'arranged marriages' were common. That means that the families told their children who to marry. There are many stories about the arguments between parents and their children who didn't want to accept their parents' decision.

9b – Aufgabenblock 20.04. – 30.04.20

Critics say that *Romeo and Juliet* is the ideal love story. But the story is also about the hatred between two Italian families, the Montagues and the Capulets. The story has not got a happy ending and ends deadly for the two young lovers. At the beginning of the play, Romeo is in love with Rosaline. He often acts spontaneously and he kills two people in fights. Juliet doesn't want to get married – until she meets Romeo...!!!

The story of *Romeo and Juliet* is still up-to-date. Other writers and musicians have used Shakespeare's drama to produce their own versions of the old story.

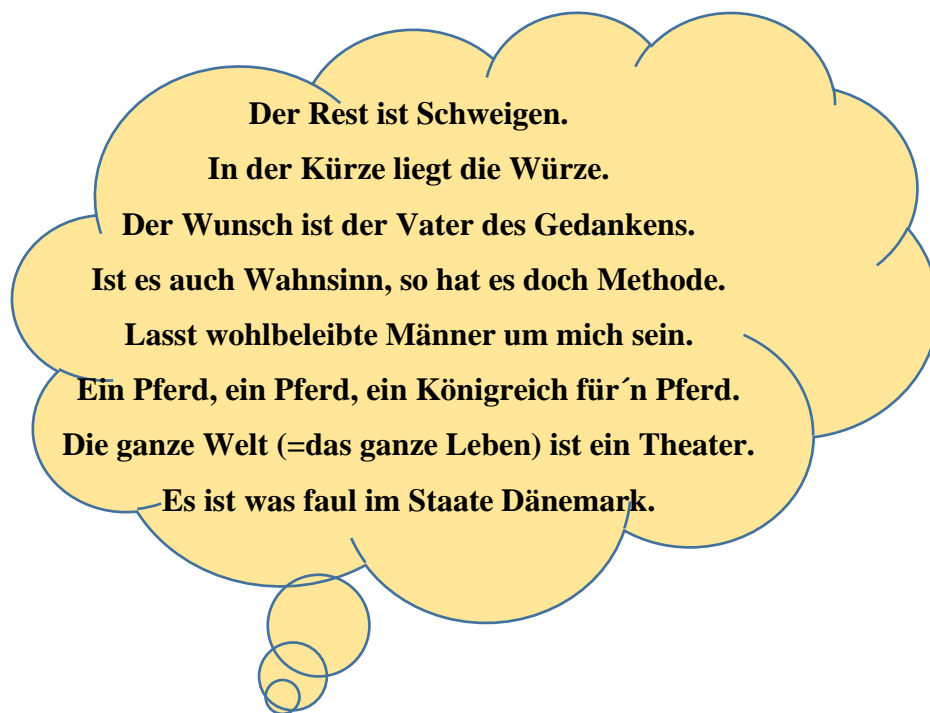
Task 4 – reading comprehension: Answer the following questions to the text.

1. When was *Romeo and Juliet* written?
2. What kind of power was England at that time?
3. What country influenced the arts?
4. Where are many of Shakespeare's dramas set?
5. Where was the legend of *Romeo and Juliet* very popular?
6. What did Shakespeare change in his version of *Romeo and Juliet*?
7. How old is Juliet in the play?
8. Who often decided about marriages?
9. What is *Romeo and Juliet* about?
10. How does the story end?

Task 5 – Shakespeare in English and German

Complete the table. Match an appropriate German phrase to each English Shakespeare quotation.

English Shakespeare Quotation	German
Brevity is the soul of wit.	
Thy wish was father, (Harry), to that thought.	
To be, or not to be, that is the question.	Sein oder Nichtsein, das ist hier die Frage.
Something is rotten in the state of Denmark.	
The rest is silence.	
Much ado about nothing.	Viel Lärm um nichts.
Let me have men about me that are fat.	
Though this be madness, yet there is method in it.	
A horse, a horse, my kingdom for a horse.	
All the world's a stage.	



Task 6 – LOVE



Read the list of 20 proverbs and quotations on *love* and decide whether you agree (+), neither agree nor disagree (0) or disagree (-).

1. Marry first and love will come later. _____
2. Love is the tyrant of the heart. _____
3. Love is blind. _____
4. Love does much but money does it all. _____
5. Beauty is in the eye of the beholder. _____
6. Absence makes the heart grow fonder. _____
7. Love looks not with the eyes but with the mind. _____
8. Live is sweet in the beginning but sour in the ending. _____
9. Girls we love for what they are, young men for what they promise to be. (Goethe) _____
10. The love that lasts the longest ist the love that is never returned. (William Somerset Maugham) _____
11. You can close your eyes to the things you do not want to see, but you cannot close your heart to the things you do not want to feel. _____
12. True love burns the brightest, but the brightest flames leave the deepest scars. _____
13. Women marry men hoping they will change. Men mary _____

9b – Aufgabenblock 20.04. – 30.04.20

- women hoping they will not. (Einstein) _____
14. Marriage is a lottery. _____
15. It's love, it's love that makes the world go round. _____
16. One's first love is always perfect until one meets one's second love. (Elizabeth Aston) _____
17. A good relationship is like fireworks: loud, explosive, and Liable to maim you if you hold on too long. (Jeph Jacques) _____
18. Who marries does well, who marries not does better. _____
19. It is impossible to love and be wise. _____
20. Love and desire are the spirit's wings to great deeds. _____

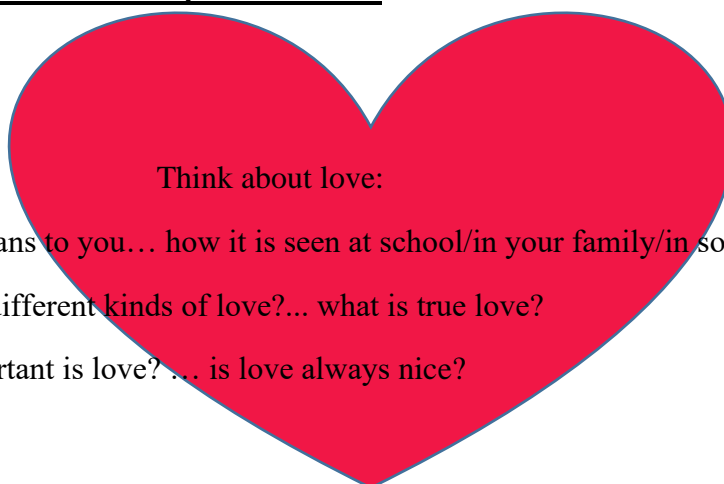
Task 7: Reading – SHAKESPEARE'S WORLD

Elizabethan view of romantic love

Elizabethans had complicated ideas about romantic love. People were encouraged to love their husbands or wife. However, loving someone too much was seen as illness. Elizabethan doctors saw unrequited love or desire as a disease, a type of melancholy sometimes called lovesickness. It was caught through the eye. Symptoms of lovesickness were: fever, mood swings, and even shrinking of the heart. Medical writings treated lovesickness as a common disease. Doctors tried various cures. They changed the patient's diet, and gave them herbal medicines. They sometimes sent patients to church, to confess to a priest. They believed that, if lovesickness was left untreated, it could lead to madness.

The lovesick man was a popular character in early modern literature. Shakespeare makes the connection between love and madness again in *Hamlet*, when Polonius believes Hamlet to be mad because of his love for Ophelia.

Task 8: Create a mind map for "LOVE"



Think about love:

- ...what it means to you... how it is seen at school/in your family/in society/in songs...
- ... are there different kinds of love?... what is true love?
- ... how important is love? ... is love always nice?

9b – Aufgabenblock 20.04. – 30.04.20

Task 9 is... to send me your results via e-mail to fre.rsbh@gmail.com on Friday, 24th April or earlier if you will have finished before.

If you have questions you are free to ask or write, of course 😊

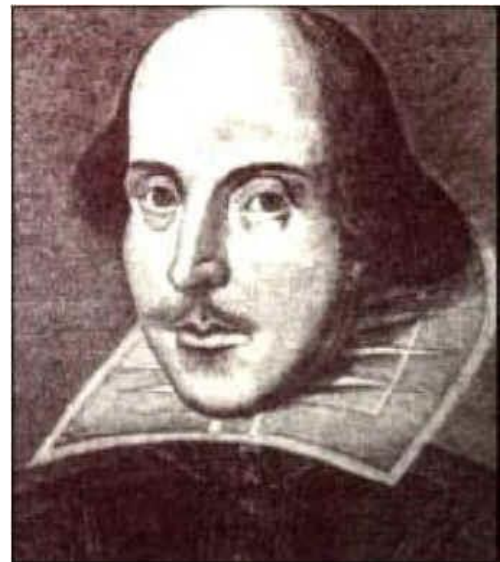
Task 10: Reading: Romeo and Juliet in a German “special version” – Enjoy 😊

Shakespeare - voll geil

Also, das *ist* ein voll *trauriges* Stück über diesen Typen, den Romeo und seine Flamme, die Julia. Die heißen so komisch, weil das alles vor ewig langer Zeit spielt, noch bevor es das Internet und Handys gab und so. Deshalb hatten die alle noch nicht so Namen wie Sascha oder Micky, sondern hießen Benvolio und Tybalt und Mercutio.

Na ja, jedenfalls sind da so zwei Familien, die Montagues und die Capulets, die sind voll auf Hass. Kaum dass sie sich auf der Straße treffen, fangen sie an rumzustressen und machen Terror. So geht die Geschichte nämlich gleich los.

Zwei Diener der Familien treffen sich auf dem Marktplatz und der eine sagt: „Hast du Probleme?“ Da antwortet der andere: „Willst du Ärger?“ und da geht die Streiterei auch gleich voll ab und sie kloppen sich. Aber bevor es einen voll erwischt, machen sie Schluss, denn da kommt so' n Prinz, so was wie der Obermacker von Verona und schreit: „He ihr, das nächste Mal mach ich euch so alle, dass glaubt, ihr seid im falschen Film.“



Und dann will der Alte von der Julia so ne Art Party geben. Aber für die Einladungen muss er seinen Diener losschicken, um es allen zu sagen, weil die damals weder ´n Fax noch email hatten. Der Diener hat allerdings ´n Schuss und er labert irgendeinen Typen auf der Straße an, damit er ihm die Liste vorliest und das ist ausgerechnet Romeo. Der schaut sich die Liste an und da sieht er alle die Namen von den ganzen Freaks und Schickis drauf - auch der von Rosalinde. Er findet die Tussi echt scharf und will deshalb auch auf die Party. An sich ist das auch kein Problem, denn auf der Party maskieren sich alle.

In der Zwischenzeit will Julias Mutter sie unbedingt mit diesem Paris verkuppeln. Ein echt beknackter Name, oder? Ich finde schon Gisbert oder Almut voll daneben. Aber Paris!

Romeo geht also auf diese Party, obwohl er eigentlich richtig down ist. Er steht ja auf Rosalinde und glaubt, sie nicht auf ihn. Aber Romeos Kumpel Mercutio sagt zu ihm: „Geh hin und zieh' s durch bis zum Abwinken. Da sind doch bestimmt noch ein paar andere scharfe Tussis da.“ - Romeo kommt also hin und sichtet die Mädels. Er sieht Julia und grübelt: „Wer ist denn die da?“ Darauf sagt sie: „Was ist denn das für einer?“ Und als sie es später erfahren, sind sie erst mal platt. Aber dann ist es eh zu spät. - Aber das kratzt sie nicht lange. Romeo baggert sie also an, sie halten eine Zeitlang Händchen und er küsst sie sogar. Das haut sie beinah um. Aber dann kommt Julias Kindermädchen und holt sie weg, denn früher hatte man Schiss, beim Knutschen erwischt zu werden.

Als Julias Vetter Tybalt checkt, dass Romeo versucht, sich an Julia ranzumachen, da sagt er zu seinem Diener: „He, lass mal schnell einen Degen überwachsen!“ Aber da bremst ihn Julias Vater: „Bleib cool, Mann!“

Dann ist so was wie Sperrstunde, denn alle müssen gehen. Aber als Romeo mit seinen Kumpeln auf dem Weg zu seiner Bude ist, sagt er: „Das wär's dann, Kumpels, ich steig aus!“ Er macht ´nen Satz über die Mauer in Julias Garten, kriecht durchs Geäst, peilt nach oben zu Julias Schlafzimmer und fragt: „Wer hat das Licht angelassen?“ oder so ähnlich. Und dann Julia: „Wer bist du, der du, von der Nacht beschirmt, dich drängst in meines Herzens Rat?“ So ein blindes Huhn, denn er steht ja direkt unter ihrem Balkon. Aber vielleicht hat sie zum Pennen schon ihre Kontaktlinsen rausgenommen. Darauf sagt er: „Willst du mich heiraten?“ Und sie: „Ja.“ Das tun sie auch, aber heimlich.

Aber gleich danach taucht der Asi, dieser Tybalt auf und macht Romeo voll an. Er weiß nicht, dass die beiden schon verheiratet sind, weil er ja keine Einladung oder so was bekommen hat. Eigentlich ist das ja ein Glück für ihn, weil er kein Geschenk für das Brautpaar kaufen muss, ´nen elektrischen Dosenöffner oder so ´n Zeug. Er will Romeo umbringen, aber der hat keinen Bock mit ihm zu kämpfen.

9b – Aufgabenblock 20.04. – 30.04.20

Also geht er auf Mercutio los, die beiden dreschen aufeinander ein und Mercutio kommt dabei um. Jetzt rastet Romeo aus und macht Tybalt alle.

Eigentlich ziemlich beknackt, weil es jetzt endgültig aus ist mit den Hochzeitsgeschenken. Zur Strafe schickt der Prinz Romeo ins Exil - so ´ne Art Hausarrest, aber in einem anderen Land oder so ähnlich. Julia flennt: „O denkst du, dass wir je uns wiedersehen?“ -Das fragt sie ihn nicht ohne Grund, denn du weißt ja, wie die Jungs sind! Die tun in der Schule so, als ob sie ganz verrückt nach dir sind und dann rufen sie später nicht mal an. Du weißt schon.

Romeo macht also ´nen Abgang, und Julia ist total down, weil ihr Papa will, dass sie den Paris heiratet. Beknackt! Sie ist ja schon verheiratet. Aber ihre Alten bestehen auf die Hochzeit und es sieht ganz danach aus, als würde sie doch noch zu ihrem elektrischen Dosenöffner kommen oder vielleicht sogar zu einem Mikrowellenherd.

Aber dann gibt der Mönch, der sie getraut hat, Julia so ´n Zeug zu trinken, das wirkt, als wäre sie tot, bis Romeo aus dem Exil zurückkommt. Das Zeug haut aber so rein, dass alle glauben sie sei wirklich tot und sie legen sie in so ´ne Gruft, du weißt schon.

Als Romeo das erfährt, macht er in Mantua die Fliege und reitet nach Verona. Unterwegs verpasst er aber den Mönch mit dem Brief, in dem steht: „Julia ist nicht tot, sie pennt nur!“

In der Gruft sieht er sie liegen und meint: „Liebe Julia, warum bist du noch so schön?“ Da schiebt er voll die Krise und er trinkt eine ganze Flache Gift. Was jetzt kommt, das errätst du nie! Sie wacht auf, sieht, dass Romeo hinüber ist und ruft: „Oh willkommener Dolch!“ - Und ersticht sich!!!

Voll krass! - Ist doch total brutal. Ich finde, die ticken doch nicht mehr richtig, oder?“

Sport

1. Wochenplan Sport vom 20.04.2020 bis 26.04.2020

HOME WORKOUT PLAN 30min per day

DAY 1



DAY 2



DAY 3



DAY 4



REST DAY

DAY 5



DAY 6



DAY 7



REST DAY

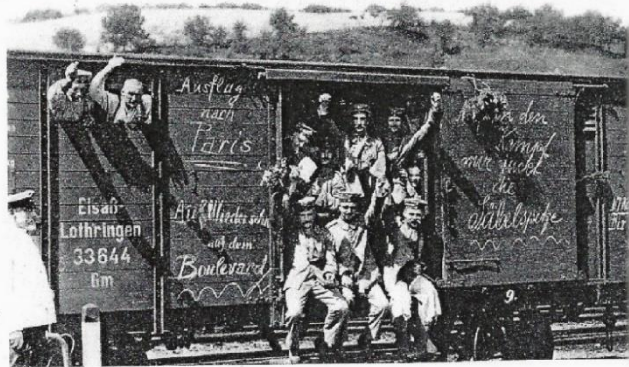
YOUTUBE: PAMELA REIF



Vorstellung und Realität des Krieges – „Ausflug“ oder Massensterben? – Bildanalyse: Vorstellungen und Erwartungen***



Bearbeite die folgenden Aufgaben, um nach der Rückkehr in die Stammgruppe deine Mitschüler über die Vorstellungen vom und die Erwartungen an den Ersten Weltkrieg aufzuklären.



1 Bildanalyse

Sieh dir die Fotografie aus dem Jahr 1914 an und beantworte die folgenden Fragen. Achtung: **(B)** gibt an, dass du lediglich beschreiben sollst, was zu sehen ist. **(I)** hingegen fordert dich zu einer eigenen Interpretation/Deutung/Vermutung auf.

a Beschreibe, was auf dem Bild zu sehen ist. Achte auf Mimik und Gestik. **(B)**

b Benenne, wen/was die Fotografie zeigt. **(B & I)**

c Notiere die Texte, die auf dem Bild zu erkennen sind. **(B)** Versuche zu erklären, was damit zum Ausdruck gebracht wird bzw. wie dies auf die Betrachter wirkt. **(I)**

d Erkläre, ob das Bild positiv oder negativ auf Betrachter wirkt. **(I)**

2 Sprechblasen-Methode

Male drei bis vier Sprechblasen an den linken und/oder rechten Bildrand und fülle sie mit Inhalten, die die abgebildeten Personen sagen könnten.

3 Placemat

Notiere abschließend wichtige Schlüsselbegriffe und Anmerkungen in deinem Feld der Placemat.

▣ ▣  ▣ Vorstellung und Realität des Krieges – „Ausflug“ oder Massensterben? – Bildanalyse: Die Hölle von Verdun***  ▣

Bearbeite die folgenden Aufgaben, um nach der Rückkehr in die Stammgruppe deine Mitschüler über die Realität des Ersten Weltkrieges am Beispiel der Schlacht um Verdun (1916) aufzuklären.



1 Bildanalyse

Sieh dir die Fotografien an, die während des Ersten Weltkrieges an der Front aufgenommen wurden.

Achtung: **(B)** gibt an, dass du lediglich beschreiben sollst, was zu sehen ist. **(I)** hingegen fordert dich zu einer eigenen Interpretation/Deutung/Vermutung auf.

a Beschreibe, was auf den Bildern zu sehen ist. Achte auf Mimik und Gestik. **(B)**

b Benenne, wen/was die Fotografie zeigt. **(B & I)**

c Versuche zu erklären, was damit zum Ausdruck gebracht wird bzw. wie dies auf die Betrachter wirkt. **(I)**

d Erkläre, ob die Bilder positiv oder negativ auf Betrachter wirken. **(I)**

2 Sprechblasen-Methode

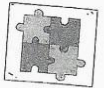
Male drei bis vier Sprechblasen um die beiden Bilder und fülle sie mit Inhalten, die die abgebildeten Personen sagen könnten.

3 Placemat

Notiere abschließend wichtige Schlüsselbegriffe und Anmerkungen in deinem Feld der Placemat.



Vorstellung und Realität des Krieges – „Ausflug“ oder Massensterben? – Textanalyse: Abschiedsbriefe angehender Soldaten*



Bearbeite die folgenden Aufgaben, um nach der Rückkehr in die Stammgruppe deine Mitschüler über die Vorstellungen vom Ersten Weltkrieg am Beispiel von Abschiedsbriefen aufzuklären.

Meine liebe Rosa,
wenn du das liest, sitze ich im Zug und fahre mit Kameraden an die Westfront, um für unser Vaterland zu kämpfen. Ich freue mich riesig und kann nicht abwarten, endlich den Kaiser zu unterstützen. Meine Schuhe und Waffen sind poliert und meine Ersatzkleidung frisch gestärkt im Rucksack. Ich werde dir täglich schreiben und berichten, was wir hier alles erleben und welche großartigen Erfahrungen wir machen. Das Kaffeepulver, das du mir geschenkt hast, habe ich eingepackt und werde bei unserem täglichen Kaffeetrinken an dich denken. In einem Monat bin ich zurück, dann können wir heiraten. Tröste mir meine liebe Mama, sie soll nicht traurig sein, dass ich eine Zeit weg bin, denn ich werde wohllauf und gesund zurück kommen und euch sowie noch unsere Urenkel mit Kriegsgeschichten und kleinen Anekdoten aus dem Schützengraben erheitern.



Dein dich liebender Hans

1 Textanalyse

Lies dir den Brief des jungen Soldaten Hans gründlich durch. Markiere Stellen, die du als wichtig empfindest („Schlüsselstellen“). Mache dir gegebenenfalls Randnotizen. Achtung: **(L)** gibt an, dass du lediglich wiedergeben sollst, was in Hans' Brief zu lesen ist. **(I)** hingegen fordert dich zu einer eigenen Interpretation/Deutung/Vermutung auf.

a Zeige auf, was der Anlass für Hans' Brief ist. **(L)**

b Erkläre, wer hier wem schreibt. **(L)**

c Schildere, wie sich Hans das bevorstehende Ereignis vorstellt. **(L & I)**

d Erläutere, ob der Brief positiv oder negativ auf Leser wirkt. **(I)**

2 Placemat

Notiere abschließend wichtige Schlüsselbegriffe und Anmerkungen in deinem Feld der Placemat.



Vorstellung und Realität des Krieges – „Ausflug“ oder Massensterben? – Textanalyse: Feldpostbriefe von Soldaten**



Bearbeitet das Info-Aufgabenblatt, um nach der Rückkehr in die Stammgruppe/Basisgruppe deine Mitglieder über die Realität vom Ersten Weltkrieg am Beispiel von Feldpostbriefen aufzuklären.

Meine liebe Rosa,
 ich entschuldige mich tausendmal. Ich konnte dir die letzten drei Wochen nicht schreiben und auch nach diesem Brief weiß ich nicht, wann der nächste kommen wird oder ob es überhaupt einen weiteren Brief von mir, ob es MICH, noch geben wird. Du kannst dir nicht vorstellen, wie es hier ist. Moritz und Frank gibt es nicht mehr. Moritz wurde erschossen, Frank fiel einem Giftgasangriff zum Opfer. Ich hatte mehr als Glück. Schlaf gibt es nicht, auch fließendes Wasser habe ich schon tagelang nicht mehr gesehen. Meine Kleidung ist zerrissen, die Ersatzkleidung wurde mir weggenommen. Moritz habe ich die Stiefel ausgezogen und trage sie selbst, da meine nicht mehr brauchbar waren.
 Wir hier sagen, das ist die „Hölle von Verdun“ und kein „Ausflug auf den Boulevard“. Hätten wir das vorher gewusst, ich hätte mich nie freiwillig gemeldet! Ob wir irgendwann Hochzeit feiern können? Ich hoffe, dass ich dich wiedersehe.
 Dein Hans



1 Textanalyse

Lies dir den Brief des jungen Soldaten Hans gründlich durch. Markiere Stellen, die du als wichtig empfindest („Schlüsselstellen“). Mache dir gegebenenfalls Randnotizen. Achtung: **(L)** gibt an, dass du lediglich wiedergeben sollst, was in Hans' Brief zu lesen ist. **(I)** hingegen fordert dich zu einer eigenen Interpretation/Deutung/Vermutung auf.

a Zeige auf, was der Anlass für Hans' Brief ist. **(L)**

b Erkläre, wer hier wem schreibt. **(L)**

c Schildere, was Hans erlebt. **(L & I)**

d Erläutere, ob der Brief positiv oder negativ auf Leser wirkt. **(I)**

2 Placemat

Notiere abschließend wichtige Schlüsselbegriffe und Anmerkungen in deinem Feld der Placemat.



Vorstellung und Realität des Krieges – „Ausflug“ oder Massensterben? – Placemat



Vorstellung und Realität des Krieges –
„Ausflug“ oder Massensterben?

